

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 41, ausgegeben am 9. Oktober 2019

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 6 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Professuren an der MedUni Wien	4
1.1	Professur für „Machine Learning in Medical Imaging“	4
1.2	Professorship Position „Machine Learning in Medical Imaging“	5
1.3	Professur für „Neuronale Zellbiologie“	6
1.4	Professorship Position „Neuronal Cell Biology“	8
2	Wissenschaftliches Personal	10
2.1	Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“	10
2.2	Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“	11
2.3	Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“	12
2.4	Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“	13
2.5	Facharztausbildung im Sonderfach „Gerichtsmedizin“	14
2.6	Facharztausbildung im Sonderfach „Gerichtsmedizin“	14
2.7	Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“	15
2.8	Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“	16
2.9	Assistentin / Assistent (postgraduate)	17
2.10	Fachärztin / Facharzt	18
2.11	Klinische Psychologin / Klinischer Psychologe	19
2.12	Assistentin / Assistent (postdoc)	20
2.13	Facharztausbildung im Sonderfach „Pathologie und Molekularpathologie“	21
2.14	Fachärztin / Facharzt für „Pathologie und Molekularpathologie“	22
2.15	Assistentin / Assistent (postdoc)	22
2.16	Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“	23
2.17	Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“	24

3	Allgemeine Universitätsbedienstete	26
3.1	Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker	26
3.2	Telefonistin / Telefonist	26
4	Hinweis Bewerbungsfrist	28
5	Datenschutzerklärung	29
5.1	Datenverarbeitung	29
5.2	Ihre Rechte	30
5.3	Erreichbarkeit	30
6	Declaration of data protection	31
6.1	Data processing	31
6.2	Your rights	32
6.3	Reachability	32

1 Professuren an der MedUni Wien

1.1 Professur für „Machine Learning in Medical Imaging“

Ausschreibung einer Professur für „Machine Learning in Medical Imaging“ an der Medizinischen Universität Wien

Die Medizinische Universität Wien (MedUni Wien) ist mit über 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie etwa 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. An der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin** der MedUni Wien ist eine **Professur für Machine Learning in Medical Imaging** gemäß § 98 UG ab **1. Juni 2020** zu besetzen. Die Bestellung erfolgt im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses nach Angestelltenrecht.

Anstellungserfordernisse sind:

1. Absolviertes Doktoratsstudium der Medizin, Computerwissenschaften, Mathematik oder Bioinformatik oder einer der Verwendung entsprechende gleichwertige ausländische Hochschulausbildung;
2. Herausragende Leistungen auf dem Gebiet des maschinellen Lernens und der medizinischen Bildgebung und Verarbeitung;
3. Nachweis der erfolgreichen, kontinuierlichen Einwerbung kompetitiver Drittmittel;
4. Mehrjährige erfolgreiche Leitung einer wissenschaftlichen Arbeitsgruppe oder Abteilung;
5. Pädagogische und didaktische Eignung;
6. Erfahrung mit interdisziplinären und internationalen Kooperationen;
7. Auslandserfahrung.

Von den BewerberInnen wird erwartet:

1. Wissenschaftlicher Fokus auf medizinisch relevante Fragestellungen an der Schnittstelle von maschinellem Lernen und Präzisionsmedizin;
2. Stärkung des im Entwicklungsplan der Universität beschriebenen Forschungsclusters „Medical Imaging“;
3. Hervorragende Lehre und Betreuung von Studierenden (Diplom-, Master- und PhD-Studierende);
4. Befähigung zur MitarbeiterInnenführung und - motivation, sowie dem Aufbau einer interdisziplinären Arbeitsgruppe;
5. Bekenntnis zur Ergebnisqualitätsorientierung und Bereitschaft zur Weiterentwicklung der persönlichen wissenschaftlichen- und Managementqualifikation;
6. Kompetenz in Gender Fragen.

Die MedUni Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in leitenden Positionen an und lädt daher qualifizierte Kandidatinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei vergleichbarer Qualifikation werden Frauen als Bewerberinnen bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen sind in deutscher oder englischer Sprache bis spätestens **31. Dezember 2019** an den Rektor der Medizinischen Universität Wien, Spitalgasse 23, 1090 Wien, zu richten (buero-universitaetsleitung@meduniwien.ac.at). Sie sollen beinhalten (i) Lebenslauf, (ii) Publikationsverzeichnis, (iii) Zusammenfassung der Forschungs- und Lehrtätigkeit, (iv) Zusammenfassung der wissenschaftlichen Tätigkeit, (v) Darstellung der Erfahrungen im Bereich Organisation, Management, Führungsaufgaben und Leistungsplanung, (vi) die Qualifikation des Bewerbers / der Bewerberin laut den Anstellungserfordernissen und (vii) die nach Einschätzung der/s Bewerbers/in zehn besten Publikationen (in Form wissenschaftlicher Original- oder Übersichtsarbeiten und im Sinne der Ausschreibung) mit der Möglichkeit zum elektronischen Downloading.

Die BewerberInnen werden auch gebeten, das unter https://www.meduniwien.ac.at/Factsheet_Professuren im Internet online gestellte Formular (FactSheet) auszufüllen und ihrer Bewerbung beizulegen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter https://www.meduniwien.ac.at/Datenschutz_Professuren/.

Univ.-Prof. Dr. Markus Müller
Rektor

1.2 Professorship Position „Machine Learning in Medical Imaging“

Announcement of a Professorship Position „Machine Learning in Medical Imaging“ at the Medical University of Vienna

The Medical University of Vienna (MedUni Vienna) with more than 5.500 employees and about 8.000 students is one of the largest academic medical schools in the EU area.

At the **Department of Biomedical Imaging and Image-guided Therapy** of the MedUni Vienna a **Professorship Position for Machine Learning in Medical Imaging** according to § 98 UG is available, starting **June 1st, 2020**. We offer an employment with indefinite duration according to the Salaried Employees Act.

Employment requirements:

1. Doctoral degree in Medicine, Computer Sciences, Mathematics or Bioinformatics or a corresponding foreign university degree in the relevant field of specialization;
2. Outstanding achievement in the field of machine learning and medical imaging and processing;
3. Evidence of the successful acquisition of competitive third-party funds;
4. Several years of successful leadership of a scientific working group or department;
5. Educational and didactic qualification;
6. Experience in interdisciplinary and international cooperations;

7. International experience.

Expected from the applicant:

1. Scientific focus on medically relevant issues at the interface of machine learning and precision medicine;
2. Strengthening the research cluster "Medical Imaging" described in the University's Development Plan;
3. Outstanding teaching and student support (diploma, master and PHD students);
4. Competence in employee leadership and motivation as well as in the formation of an interdisciplinary working group;
5. Commitment to quality outcome orientation and willingness to further enhance the personal scientific and management qualification;
6. Competence in gender issues.

The MedUni Vienna aims to increase the proportion of women in executive positions and therefore expressly invites qualified female candidates to apply. In case of equivalent qualifications, preference will be given to female applicants.

Written applications must be submitted in German or English to the Rector of the Medical University of Vienna, Spitalgasse 23, 1090 Vienna, Austria (buero-universitaetsleitung@meduniwien.ac.at) by **December 31st, 2019** at the latest. Applications should include (i) curriculum vitae, (ii) list of publications, (iii) summary of research and teaching activities, (iv) summary of scientific work, (v) presentation of experiences in the area of organization, management, leadership tasks and performance planning (vi) the applicant's qualifications according to the application requirements and (vi) the ten best publications according to the opinion of the applicant (original scientific papers or reviews appropriate to this announcement) with the possibility of electronic downloading. Applicants are requested to complete the form (FactSheet) posted online and to attach it to their application: https://www.meduniwien.ac.at/Factsheet_Professuren

Information in accordance with the General Data Protection Regulation can be found at:

https://www.meduniwien.ac.at/Datenschutz_Professuren/

Professor Markus Müller, MD
Rector

1.3 Professur für „Neuronale Zellbiologie“

Ausschreibung einer Professur für „Neuronale Zellbiologie“ an der Medizinischen Universität Wien

Die Medizinische Universität Wien (MedUni Wien) ist mit über 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie etwa 8.000 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Am **Zentrum für Hirnforschung** der MedUni Wien ist eine **Professur für „Neuronale Zellbiologie“**

gemäß § 98 UG 2002 **ab 1. Juni 2020** zu besetzen. Das Zentrum für Hirnforschung gliedert sich derzeit in sechs Abteilungen für Kognitive Neurobiologie, Molekulare Neurowissenschaften, Neuroimmunologie, Neurophysiologie, Neuronale Zellbiologie und Pathobiologie des Nervensystems. Die Bestellung erfolgt im Rahmen eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses nach Angestelltenrecht. Der/die zu berufende Professor/in ist für die Leitung der Abteilung für Neuronale Zellbiologie vorgesehen.

Anstellungserfordernisse sind:

1. Absolviertes Studium der Humanmedizin oder eines anderen Faches der Lebenswissenschaften mit facheinschlägigem Doktorat oder eine der Verwendung entsprechende gleichwertige ausländische Hochschulausbildung;
2. Herausragende wissenschaftliche Leistungen und innovativer Einsatz moderner wissenschaftlicher Methoden auf dem Gebiet der Neuronalen Zellbiologie;
3. Nachweis der erfolgreichen, kontinuierlichen Einwerbung kompetitiver Drittmittel;
4. Mehrjährige erfolgreiche Leitung einer wissenschaftlichen Arbeitsgruppe, Leitungs- und Management- Erfahrung, einschließlich Kompetenz in Gender Fragen;
5. Pädagogische und didaktische Eignung (Vorlage von Evaluationsergebnissen in der Lehre);
6. Interdisziplinäre Kooperationserfahrung;
7. Auslandserfahrung.

Von den BewerberInnen wird erwartet:

1. Herausragende inter- und multidisziplinäre Forschung zur Stärkung des im Entwicklungsplan der Universität beschriebenen Forschungsclusters „Medizinische Neurowissenschaften“;
2. Vertretung des Fachgebietes im integrativen und praxisorientierten Unterricht ausgerichteten Medizincurriculum;
3. Befähigung zur MitarbeiterInnenführung und -motivation;
4. Bekenntnis zur Ergebnisqualitätsorientierung und Bereitschaft zur Weiterentwicklung der persönlichen Managementqualifikationen.

Die MedUni Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in leitenden Positionen an und lädt daher qualifizierte Kandidatinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein. Bei vergleichbarer Qualifikation werden Frauen als Bewerberinnen bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen sind in deutscher oder englischer Sprache bis spätestens **10. Jänner 2020** an den Rektor der Medizinischen Universität Wien, Spitalgasse 23, 1090 Wien, zu richten (buero-universitaetsleitung@meduniwien.ac.at). Sie sollen beinhalten (i) Lebenslauf, (ii) Publikationsverzeichnis, (iii) Zusammenfassung der Forschungs- und Lehrtätigkeit, (iv) Zusammenfassung der Drittmittelinwerbungen, (v) Darstellung der Erfahrungen im Bereich Organisation, Management, Führungsaufgaben und Leistungsplanung, (vi) die Qualifikation des Bewerbers / der Bewerberin laut den Anstellungserfordernissen und (vii) die nach Einschätzung der/s Bewerbers/in zehn besten Publikationen (in Form wissenschaftlicher Original- oder Übersichtsarbeiten und im Sinne der Ausschreibung) mit der Möglichkeit zum elektronischen Downloading.

Die BewerberInnen werden auch gebeten, das unter https://www.meduniwien.ac.at/Factsheet_Professuren im Internet online gestellte Formular (FactSheet) auszufüllen und ihrer Bewerbung beizulegen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter https://www.meduniwien.ac.at/Datenschutz_Professuren/

Univ.-Prof. Dr. Markus Müller
Rektor

1.4 Professorship Position „Neuronal Cell Biology“

Announcement of a Professorship Position „Neuronal Cell Biology“ at the Medical University of Vienna

The Medical University of Vienna (MedUni Vienna) with more than 5.500 employees and about 8.000 students is one of the largest academic medical schools in the EU area. At the **Center for Brain Research** of the MedUni Vienna a **Professorship Position for „Neuronal Cell Biology“** according to § 98 UG is available, starting **June 1st, 2020**. The Center for Brain Research is a multidisciplinary research institute structured into six divisions (Cognitive Neurobiology, Molecular Neuroscience, Neuroimmunology, Neurophysiology, Neuronal Cell Biology and Pathobiology of the Nervous System). We offer an employment with indefinite duration according to the Salaried Employees Act. The successful applicant will be head of the Division Neuronal Cell Biology.

Employment requirements:

1. Graduation in humane medicine or in a related discipline of life sciences with a subject specific doctorate or a corresponding foreign university degree in the relevant field of specialization;
2. Outstanding scientific achievements and innovative use of modern scientific methods in the field of Neuronal Cell Biology;
3. Evidence of the successful acquisition of competitive third-party funds;
4. Several years of succesful leadership of a scientific working group, leadership and management experience, including competence in gender issues;
5. Educational and didatic qualification (evaluation results regarding teaching activities);
6. Experience in interdisciplinary cooperation;
7. International experience.

Expected from the applicant:

1. Outstanding interdisciplinary and multidisciplinary research to strengthen the research cluster „Medical Neurosciences“;

2. Representation of the subject area in the medical curriculum aimed at integrative and practice-oriented teaching;
3. Competence in employee leadership and motivation;
4. Commitment to quality outcome orientation and willingness to further enhance the personal management qualifications.

The MedUni Vienna aims to increase the proportion of women in executive positions and therefore expressly invites qualified female candidates to apply. In case of equivalent qualifications, preference will be given to female applicants.

Written applications must be submitted in German or English to the Rector of the Medical University of Vienna, Spitalgasse 23, 1090 Vienna, Austria (buero-universitaetsleitung@meduniwien.ac.at) by **January 10th, 2020** at the latest. Applications should include (i) curriculum vitae, (ii) list of publications, (iii) summary of research and teaching activities, (iv) summary of third-party funds acquisition, (v) presentation of experiences in the area of organization, management, leadership tasks and performance planning (vi) the applicant´s qualifications according to the application requirements and (vi) the ten best publications according to the opinion of the applicant (original scientific papers or reviews appropriate to this announcement) with the possibility of electronic downloading. Applicants are requested to complete the form (FactSheet) posted online and to attach it to their application: https://www.meduniwien.ac.at/Factsheet_Professuren

Information in accordance with the General Data Protection Regulation can be found at: https://www.meduniwien.ac.at/Datenschutz_Professuren/

Professor Markus Müller, MD
Rector

2 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

2.1 Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Dermatologie** mit der **Kennzahl: 19927/19**, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Haut- und Geschlechtskrankheiten“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Haut- und Geschlechtskrankheiten an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Mai 2020**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Teilweise Ausbildungszeit in Dermatologie, größtenteils abgeschlossenes Doktoratsstudium – PhD Programm für Immunologie, Wissenschaftliche Mitarbeit auf dem Gebiet der Dermatologie und Immunologie, dokumentiert durch Originalarbeiten und Vorträge bei wissenschaftlichen Kongressen, Auszeichnungen und Förderungen im Bereich von Wissenschaft und Forschung. Aktive Mitarbeit in Lehre und Forschung. Mitarbeit an der Universitätsklinik für Dermatologie, Erfahrung auf dem Gebiet der Dermatologie, sodass der/die KandidatIn sofort in dem klinischen und wissenschaftlichen Betrieb aufgenommen werden kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19927/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19927/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.2 Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Frauenheilkunde** mit der **Kennzahl:** 19764/19, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Dezember 2019**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19764/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19764/19 bis

30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.3 Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Frauenheilkunde** mit der **Kennzahl: 19970/19**, voraussichtlich ab **18. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19970/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19970/19 bis

30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.4 Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Frauenheilkunde** mit der **Kennzahl: 19971/19**, voraussichtlich ab **18. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Frauenheilkunde und Geburtshilfe an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Dezember 2019**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19971/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19971/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.5 Facharztausbildung im Sonderfach „Gerichtsmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Gerichtsmedizin** mit der **Kennzahl: 19591/19**, voraussichtlich ab **2. Jänner 2020** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Gerichtsmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.060,57 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Gerichtsmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorkenntnisse in Gerichtsmedizin wünschenswert, wissenschaftliches Interesse.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19591/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19591/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.6 Facharztausbildung im Sonderfach „Gerichtsmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Gerichtsmedizin** mit der **Kennzahl: 19592/19**, voraussichtlich ab **2. Jänner 2020** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Gerichtsmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.060,57 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Gerichtsmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorkenntnisse in Gerichtsmedizin wünschenswert, wissenschaftliches Interesse.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19592/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19592/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.7 Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie** mit der **Kennzahl: 16016/19**, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die

Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Dezember 2019**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorerfahrung Interesse im Bereich pädiatrischer Epileptologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 16016/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 16016/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.8 Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie** mit der **Kennzahl: 19177/19**, voraussichtlich ab **2. Dezember 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **29. Februar 2020**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinisches wie wissenschaftliches Interesse im Bereich pädiatrische Pulmologie und Allergologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19177/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19177/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.9 Assistentin / Assistent (postgraduate)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Neurologie** mit der **Kennzahl:** 20046/19, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postgraduate)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.864,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 4 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes (Diplom) Studium der Molekularbiologie, Teilnahme am PhD-Programm der Medizinischen Universität Wien. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Interesse und Kenntnisse in Bezug auf familiäre ALS-Forschung, insbesondere hinsichtlich genetischer Ursachen, Auslandserfahrung erwünscht.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 20046/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 20046/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.10 Fachärztin / Facharzt

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Klinische Abteilung für Unfallchirurgie** mit der **Kennzahl: 19724/19**, voraussichtlich ab **3. Februar 2020** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.797,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Orthopädie und Traumatologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Orthopädie und Traumatologie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19724/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19724/19 bis

30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.11 Klinische Psychologin / Klinischer Psychologe

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Klinische Abteilung für Unfallchirurgie** mit der **Kennzahl: 19796/19** eine Stelle einer / eines **halbbeschäftigten Klinischen Psychologin / Klinischen Psychologen** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe B1) voraussichtlich mit **11. November 2019** (befristet bis 31. Dezember 2020) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.432,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Klinisch-psychologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von PatientInnen (und ihren Angehörigen), Krisenintervention, interdisziplinäre Besprechung im Rahmen des Katastrophenplans.

Anstellungserfordernisse: Studium der Psychologie, ausgebildete klinische/r PsychologIn (eingetragen in die Liste der Klinischen PsychologInnen des BMGF).

Gewünschte Qualifikationen: Einschlägige Berufserfahrung als Klinische PsychologIn, wünschenswert: Berufliche Vorerfahrung in der Betreuung von traumatisierten Menschen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19796/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19796/19 bis

30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.12 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Pathobiochemie und Genetik / Institut für Medizinische Chemie und Pathobiochemie** mit der **Kennzahl: 19956/19**, voraussichtlich ab **11. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.803,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 3 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Molekular(Biologie), Chemie, Medizin, Pharmazie mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Das Institut für Medizinische Chemie und Pathobiochemie sucht zur Erweiterung seiner Forschungsaktivitäten eine erfahrene Senior Postdoc / einen erfahrenen Senior Postdoc mit Auslandserfahrung und mit der Bereitschaft zur Etablierung einer eigenen Forschungsgruppe. Die Schwerpunkte der Forschungsaktivitäten sollen mit jenen am Zentrum (Lipid-/Lipoprotein-Stoffwechsel, Stammzellenforschung, Signal-Transduktion und Metabolismus) stark überlappen. Von der erfolgreichen Kandidatin / dem erfolgreichen Kandidaten wird ein guter Tracking Record, ausgewiesen durch eine rege Publikationstätigkeit sowie Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln, Teamfähigkeit, Führungsqualitäten, Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit und selbständiges Arbeiten erwartet. Eine aktive Mitarbeit im Lehrbetrieb von mind. 4 Semester-Wochenstunden wird vorausgesetzt.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19956/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19956/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.13 Facharztausbildung im Sonderfach „Pathologie und Molekularpathologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Klinischen Institut für Pathologie** mit der **Kennzahl: 19844/19**, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Pathologie und Molekularpathologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Pathologie und Molekularpathologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines/r Mitarbeiters/in, voraussichtlich bis **31. Dezember 2020**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Praktische Erfahrung und Interesse im Bereich der Pathologie sowie Bereitschaft zur Mitwirkung an wissenschaftlichen Projekten bzw. laufende wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich der Pathologie. Beibringung von wissenschaftlichen Arbeiten. Bereitschaft zur Mitwirkung bei der Entwicklung von Lehrinhalten. Bereitschaft zur Teilnahme an einem PhD Programm der MedUni Wien. Abgeschlossene Basisausbildung erwünscht.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19844/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19844/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.14 Fachärztin / Facharzt für „Pathologie und Molekularpathologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Klinischen Institut für Pathologie** mit der **Kennzahl: 19845/19**, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 5.797,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Pathologie und Molekularpathologie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 6 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin / Facharzt für Pathologie und Molekularpathologie. Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach. Praktische Erfahrung, speziell auf dem Gebiet der gastroenterologischen Pathologie und onkologischen Diagnostik auf histologischer und molekularpathologischer Ebene. Klinische Erfahrung in der gastroenterologischen Pathologie. Beibringung von wissenschaftlichen Arbeiten insbesondere auf dem Gebiet der gastroenterologischen Pathologie. Erfahrung in Lehre.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19845/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19845/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.15 Assistentin / Assistent (postdoc)

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Physiologie und Pharmakologie / Institut für Pharmakologie** mit der **Kennzahl: 19962/19**, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.803,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **6. März 2020**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der (Molekular)Biologie, Chemie, Medizin, Pharmazie mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Publikatorisch belegte Erfahrungen in der pharmakologischen Analyse von molekularen Wirkmechanismen mit einschlägigem technischen Repertoire (z.B. elektrophysiologische Ableitungen, molekulare Klonierung, konfokale und FRET-Mikroskopie, Reinigung von Proteinen, Analyse von Transportvorgängen und second messenger-Systemen).

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19962/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19962/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.16 Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie** mit der **Kennzahl:** 19530/19, voraussichtlich ab **2. Dezember 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die

Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Jänner 2023**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19530/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19530/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.17 Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin / Klinische Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie** mit der **Kennzahl:** 19630/19, voraussichtlich ab **4. November 2019** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Radiologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.557,59 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Radiologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Oktober 2021**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 19630/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 19630/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3 Allgemeine Universitätsbedienstete

3.1 Biomedizinische Analytikerin / Biomedizinischer Analytiker

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie / Klinische Abteilung für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie** mit der **Kennzahl: 17853/19** eine Ersatzkraftstelle einer / eines **halbbeschäftigten Biomedizinischen Analytikerin / Biomedizinischen Analytikers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **4. November 2019** (befristet bis 12. Oktober 2020) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.346,74 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine Labortätigkeit, Durchführung diagnostischer Tests (z.T. an PatientInnen).

Anstellungserfordernisse: Diplom für eine/n Biomedizinische/n Analytiker/in.

Gewünschte Qualifikationen: Zellkultur, molekularbiologische Methoden (PCR, qPCR, RNA/DNA Isolation, ...), Etablierung neuer Methoden, Laboradministration, Dokumentation.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 17853/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 17853/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3.2 Telefonistin / Telefonist

An der Medizinischen Universität Wien ist im **Büro der Universitätsleitung** mit der **Kennzahl: 20006/19** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Telefonistin / Telefonisten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) voraussichtlich mit **4. November 2019** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.817,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Telefonischer Kontakt mit den AnruferInnen an der MedUni Wien (keine outbound Telefonate), Auskunft und Beratung der Studierenden über Studienangebote, Prüfungen, Fristen usw., Auskunft für MitarbeiterInnen über interne Abläufe, Weiterleitung von Anrufen im Haus.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung.

Gewünschte Qualifikationen: Freundliche Telefonstimme und Freude an der telefonischen Kommunikation, gutes Sprachgefühl, schnelle Auffassung und sehr gute Ausdrucksfähigkeit. Erfahrung im akademischen Umfeld, Erfahrung im Customer Service und Vertrautheit mit dem Computer sind von Vorteil, Englisch Kenntnisse.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von BewerberInnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Kennzahl: 20006/19

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit der Kennzahl: 20006/19 bis 30. Oktober 2019 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

4 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 15. Oktober 2019, 15:00 Uhr**

5 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung BewerberInnen

5.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Personen-ID, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Daten zu Kindern, Lichtbild)
- Sozialversicherungsnummer
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer, Fax, Soziale Netzwerke)
- BewerberInnendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium (geplant oder gegenwärtig))
- Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Zeugnisse, Zertifikate u.ä.)
- aufrechte Arbeitsverhältnisse gleichzeitig zur angestrebten Beschäftigung an der Medizinischen Universität Wien
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum
- allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Eine darüber hinausgehende Nutzung Ihrer Bewerbungsdaten erfolgt nicht.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich längstens für die **Dauer** von zwölf Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Vertragserfüllung (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (entsprechend dem Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Überwiegende berechtigte Interessen des Verantwortlichen (lit f), nämlich die Entscheidungsfindung und Begründung der Besetzung einer Position im Fall der Geltendmachung von Ansprüchen nach §§ 17 und 20 B-GlBG wegen Diskriminierung bei Bewerbungen.

Die Verarbeitung von Daten besonderer Kategorien erfolgt auf Basis von Art 9 Abs 2 DSGVO:

- Ausübung der Rechte aus dem Arbeitsrecht, dem Recht der sozialen Sicherheit und des Sozialschutzes (lit b)

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

5.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien) Beschwerde erheben.

5.3 Erreichbarkeit

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere/n **Datenschutzbeauftragte/n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

6 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

6.1 Data processing

In the process of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, personal ID, nationality, date of birth, place of birth, sex, data regarding children, photo)
- Social security number
- Contact data (e.g. address, e-mail-address, phone number, fax, social networks)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study (planned or current))
- Application papers (letter of application, certificates, confirmations or similar)
- Existing additional employment relationships simultaneous to the aspired position at the Medical University of Vienna
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability
- Organisational unit
- Next possible entry date
- Any additional information declared by yourself

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the fulfilment of positions within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. Beyond this your application data are not used any further.

In general your personal application data are processed for a maximum **duration** of twelve months after completion of the application process. This duration is not observed if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal grounds**:

- Agreement (litera a)
- Contract fulfillment (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)
- Legitimate interests pursued by the controller (litera f) namely decision finding and justification regarding the filling of a position in case of enforcement of claims according to §§ 17 and 20 B-GIBG because of discrimination in applications

The data processing of special categories is carried out on basis of Art. 9 Para. 2 GDPR:

- Execution of rights from employment law, social security law and social protection law (litera b)

In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

6.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

In case you believe the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the regulatory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien).

6.3 Reachability

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Regierungsrat Fritz KRIEGLER, Tel.: +43 (0)1 40160-20002

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna

Spitalgasse 23

1090 Wien

e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at